

Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

MIT DOPPELSEITE
AUS DEM
MICHAELISVIERTEL

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

April 2012

HAARSTUDIO
Frank



**Bei uns frisiert man heiter
zu zweit geht's weiter**

Einumer Straße 93 • Hildesheim • Tel. 05121-12692
Wir wünschen allen Kunden ein frohes Osterfest



BLAUMANN
Berufskleidung

- Berufsmoden
- Imagekleidung
- Arbeitsschutz

Osterstraße 39a, 31134 Hildesheim
Tel. 05121-402012
Fax. 05121-402013
E-Mail: info@blaumann-hildesheim.de
www.blaumann-hildesheim.de



Creation

Bodypiercing • Piercingschmuck

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim
Phone 05121 / 9 99 69 49
www.piercingstudio-hildesheim.de



**Gewalt verhindern
mit**

„FairTrauen“

Die Teilnehmer des Projekts „FairTrauen“ lernten anschaulich, dass sie gemeinsam mehr bewegen können als alleine.

Ein Baustein des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes der Stadt Hildesheim ist die Gewaltprävention. Mit großem Erfolg hat die Stadtjugendpflege in Zusammenarbeit mit der Polizei sowie den beiden Hauptschulen Alter Markt und Geschwister-Scholl in diesem Segment das Projekt „FairTrauen“ angeboten. Kürzlich fand dieses Projekt bereits zum 60. Mal statt und in der Arbeit mit der Integrationsklasse 7a der Hauptschule Alter Markt seinen Abschluss.

„Lass das!“, „hau ab!“, so klang es durch die Turnhalle. „Eure stärkste Waffe ist nicht die Faust, sondern eure Stimme!“, erklärte Gundula Amelsberg, Jugendsachbearbeiterin der Polizei Hildesheim. „Und die könnt ihr jederzeit einsetzen“, ergänzte Meike Biskup, Mitarbeiterin des Jugendamtes. Auch die Kinder mit Förderbedarf waren gut mit dabei. „Das macht viel



Spaß, ich mache alles mit“, kommentierte Gerrit.

Im Mittelpunkt standen unter anderem Fragestellungen wie „Was ist Notwehr?“, „Wie kann man sich angemessen wehren?“ oder „Was kann man tun, wenn man bedroht wird?“. Weitere Schwerpunkte waren die Themen „Entstehung von Gewalt“, „Kennenlernen von Alternativen“, „Verhinderung von Gewalt im Ansatz“, „jugendtypische Straftaten“, „Erwischt – was nun?“, „Ich- und Du-Botschaften“, „von der Beleidigung zum fairen Gespräch“ und „Zivilcourage“.

Auch lernten die Kinder mit spielerischen Übungen, wie effektiv Teamarbeit sein kann. So lenkte beispielsweise Hevin das Geschehen und gab Kommandos. Die Teamübung gelang. „Allein hätte ich das nicht geschafft!“, stellte Halim fest.

GOLD-SILBER-ANKAUF

Sofort-Bargeld zu fairen Preisen

- **Schmuck** auch defekt
- **Zahngold** auch mit Zähnen

Juwelier Grothe an der Lilie
Ihr Fachgeschäft für Goldankauf
IN HILDESH. NUR HINTER DEM RATHAUS
(Marktstr. 22) Tel. 3 44 88



ADMIGRA



KANZLEI FÜR ARBEITS- UND WIRTSCHAFTSRECHT
Beratung . Vertragsgestaltung . Inkasso . Prozessführung

ADMIGRA Rechtsdienstleistungen . Thomas Krause
Bahnhofsallee 13 . 31134 Hildesheim
T. 0 51 21 / 9 22 99 14 . F. 0 51 21 / 9 22 99 15

www.admigra.de

Seit 55 Jahren

Schuh- und Schlüsseldienst
Goschenstraße 65
Inh. Marcel Siwak

- Schuhreparaturen
- Taschenreparaturen
- Lederwaren
- Näharbeiten
- Scheren- und Messer schleifen
- Schlüssel-Sofort-Dienst
- Montage aller Sicherheiten
- Gravuren und Stempel
- Wäscherei
- Annahmestelle

Frühlingsaktion (bis 30.4.)
Mit diesem Coupon
50% Rabatt
auf Scheren- und Messerschleifen

Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen
Notdienst 24 Std. Telefon 0172-4558352
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-13 und 15-18 Uhr,
Mittwoch Nachmittag geschlossen, Sa 9-13 Uhr
Telefon 05121-37286 • Goschenstraße 65



THEATERRESIDENZ
SENIORENZENTRUM



Alles aus einer Hand:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Probewohnen
- Service-Wohnen
- Ambulante Pflege



creativ-design.com

Theaterresidenz Seniorenzentrum und Pflegeeinrichtung
Teichstr. 23 • 31141 Hildesheim • Tel. 05121-206900-0 • www.positana.de



GBG BESTATTUNGEN



Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht
05121 / 18 88

Marktstr.15 | 31134 Hildesheim



www.hi-familie.de
Die Infoadresse für Familien

Der Trauer Raum geben



Unsere Trauerhalle



Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!



Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

Rosenmontag in der Theaterresidenz

Pott heia schallte es am Rosenmontag durch das Seniorenzentrum Theaterresidenz in der Teichstraße.

Bewohnerinnen und Bewohner schunkelten zu bekannten und beliebten Faschings-Schlagern

und ließen sich leckere Berliner schmecken. Der Begleitende und Soziale Dienst sorgte für ein kurzweiliges unterhaltsames Programm.

In der Buttenrede wurde manche Eitelkeit



auf die Schippe genommen, auch der anschließende Lorient-Sketch „Der Fernseh-Abend“ nahm menschliche Schwächen aufs Korn.

Viel Beifall erntete auch das altbekannte Lied des Medium-Terzetts: „Ein Loch ist im Eimer“, ein Rapsong der ersten Stunde. Zum Schluss gab es noch Erstaunliches zu vermelden von „Oma Mettes Geburtstag“. Mit einem kräftigen Pott heia hieß es dann zum Schluss: „Auf Wiedersehn, bleib nicht so lange fort.“



Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter, der Frühling steht schon vor der Tür und da bekommt man wieder Lust auf kleinere und größere Ausflüge. Wie wäre es mit einem Ausflug oder einer Kurzreise nach Hamburg? Neben zahlreichen Sehenswürdigkeiten, die die Stadt zu bieten hat, könnten Sie auch vom **3.-5. Mai 2012** den 10. Seniorentag im Congress Center Hamburg besuchen. Er findet in diesem Jahr unter dem Motto „**Ja zum Alter**“ statt. Eröffnet wird der Seniorentag **am 3. Mai 2012 um 10.30 Uhr mit einer Rede des Bundespräsidenten!**

Am 4. Mai 2012 wird Bundeskanzlerin Angela Merkel in der Zeit von 16-17 Uhr eine Ansprache halten. Zahlreiche Veranstaltungen befassen sich mit den Themengebieten Gesundheit, Wohnen, Pflege oder Ehrenamt. Es gibt auch Informationen zur Alzheimer-Prävention oder zu Ihren Rechten als Patient. Aber Sie dürfen auch selber aktiv werden! Beitragen Sie sich am Gedächtnistraining oder am sanften Ausdauertraining. Auch die Beseitigung von Falten ohne Lifting wird vorgestellt! Veranstaltungsort: CCH-Congress Center Hamburg Am Dammtor/ Marseiller Straße, 20355 Hamburg, geöffnet: 3. und 4. Mai 2012 von 9.00-18.00 Uhr 5. Mai von 9.00-17.00 Uhr Eintrittspreis: 7,50 Tageskarte 20,00 3-Tageskarte incl. Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Bitte vormerken!!!

Am 14 & 15. Juli 2012 findet das **Kreismusikfest** mit zahlreichen Veranstaltungen in **Sarstedt** statt. Ich werde Sie rechtzeitig mit weiteren Informationen zu dieser Veranstaltung versorgen. Wenn Sie schon im Vorfeld junge Musiker unterstützen wollen, freut sich der Förderverein des Kreismusikverbandes Hildesheim e.V. ber Ihre Hilfe. Ziel und Zweck dieses Fördervereins ist der Erhalt und die Weiterentwicklung der Blasmusik im Kreismusikverband Hildesheim. Bereits 1996 unter dem Vorsitzenden Gerhard Blaubeil gegründet, freut sich der Verein auf finanzielle und ideelle Unterstützer. Mit Ihrer Mitgliedschaft oder einer klei-

nen Einmalsspende können auch Sie die Jugendarbeit im musikalischen Bereich fördern. Der Verein freut sich auch über Unternehmen und Selbständige, die die Jugendarbeit mit ihrer Werbung fördern wollen. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Telefon: 05121/54426 oder 6498 oder 0174/9429938 Was Sie garantiert von Ostern noch nicht wussten

Seit wann versteckt der Osterhase die Eier? Erste Belege für den Osterhasen als Eierbringer stammen aus dem Jahr 1678 vom Heidelberger Medizin-Professor Georg Franck von Franckenau. Der Brauch ist zuerst im Elsass, in der Pfalz und am Oberrhein entstanden.

Warum bringt der Hase die Eier? Das wurde ihm angedichtet, weil er im Frühjahr zur Futtersuche in die Dörfer und Gärten kommt und dabei auch die Nähe der Menschen nicht scheut.

Warum sind die Eier bunt? Seit dem 17. Jahrhundert schenkte man sich Eier und bemalte sie. Liebende wählten die Farbe mit Bedacht - sie hatte ihre ganz bestimmte Bedeutung: Grün ist die Hoffnung, Blau die Treue, Gelb die Eifersucht, Schwarz die Trauer, Rot die Liebe.

Welche Bedeutung hat das Oster-ei? Es ist Sinnbild der Fruchtbarkeit. Im Christentum ist das Ei Symbol der Auferstehung. Die Schale bedeutet das Grab, der Inhalt das Leben. Die älteste Ostereierfarbe ist Rot - das Blut Christi.

Warum macht man Osterfeuer? Nach früheren Überlieferungen, um böse Geister zu vertreiben, den Winter zu vertreiben. Im Christentum stehen sie allerdings als Symbol für Sonne, den Mittelpunkt des Lebens.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine sonnige Osterzeit!

Ihre Annette Mikulski



Kommentar

Ein Frühlingswort

- Man hofft ja immer – auf bessere Zeiten, stete Gesundheit, auf Rentenerhöhung, auf schöneres Wetter ...
- Ja – wir wünschen uns immer etwas Gutes, Positives und sagen gerne: Die Hoffnung stirbt zuletzt ... und wir? Wir in der Oststadt?
- Wir hoffen (seit zwanzig Jahren!) dass es nun mal losgeht – mit dem Ausbau der Einumer Straße mit der besseren Beleuchtung und Pflasterung und mit dem schönen Frühlingswetter ist auch die Hoffnung aufgewacht, dass nun alles besser wird ...
- Auch, wenn wir uns von den schönen alten Rotdornbäumen verabschieden müssen, die stets so treu im Mai geblüht haben – es soll doch nun alles schöner werden, moderner – ruhiger und heller – also hoffen Sie mit mir, wir haben doch schon so lange gewartet....
- Einen schönen Frühling, voller Hoffnung
- *Ihr Ekkehard Palandt, Bürgermeister*

st.andreasmehilddesheim

Glaube - Menschen - Kultur

Neues aus St. Andreas

ST. ANDREAS

Am Donnerstag, den 29. März, findet um 18.30 Uhr eine Passionsandacht mit Pastor Detlef Albrecht in der Taufkapelle der Andreaskirche statt. Es geht um das Thema „Dieser ist Gottes Sohn gewesen“.

Vom 26.–30. März gibt es in der Zeit von 9.30–13.00 Uhr Kinderbibeltage in St. Lamberti. Unsere Diakonin Susanne Paetzold wird unter dem Motto „Mit Abraham

unterwegs“ viel Kreatives, Spiele, Bewegung, gemeinsames Singen und Leckereien anbieten. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0176/73 08 53 55.

Am Karfreitag, den 6. April, gibt es um 15.30 Uhr in der Andreaskirche ein Chorkonzert mit dem Kammerchor Hildesheim. Es erklingen unter der Leitung von Bernhard Römer Werke von Gregor Aichinger, Joachim a Burgk, Hans-Leo Hassler, Gottfried August Homilius, Anton Bruckner und Francis Poulenc. Der Eintritt ist frei.

Kommentar

Bäume im Stadtgebiet

Um diese Jahreszeit stellen wir fest, dass Bäume gefällt werden und dadurch unser „Bild“ von der Stadt verändert wird. Über Jahre und manchmal Jahrzehnte gehörten Bäume zum gewohnten Anblick eines Straßenraums. Nach einer Fällung ist dort plötzlich eine kahle Stelle entstanden, wie auch der Ortsrat



Pflichtaufgaben einer Verwaltung. Herr Habenicht, der Leiter des Tiefbauamtes, reagiert auf Kritik über Baumfällungen mit der Aussage, dass die Mitarbeiter der Verwaltung „persönlich zivil- und strafrechtlich“ haften, wenn sie den Zustand eines Baumes falsch beurteilen, ihn stehen lassen und er – beispielsweise

beim Frühjahrsputz in der Steingrube feststellen musste. Oder zum Beispiel an der Einumer Straße, zwischen Moltkestraße und Bahnübergang.

Ist es wirklich nötig, Jahrzehnte alte Bäume zu fällen, an denen wir und unsere Kinder uns gern noch länger erfreut hätten?

Aus Sicht der Techniker verursacht ein Baum immer Kosten. Sein Wachstum führt zu Schäden im Straßen- und Gehwegsbereich sowie am Kanalsystem. Darüber hinaus kann aufgrund steigender Holzpreise eine Baumfällung kostengünstiger sein als ein Baumschnitt. Doch solche Überlegungen können keinesfalls Grund sein, einen alten Baum zu entfernen.

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung kontrollieren die städtischen Bäume auf ihre Standsicherheit. Ist diese ernsthaft gefährdet, dann sind die betreffenden Bäume zu entfernen. Dies gehört zu den

durch heruntergefallene Äste – Schäden verursacht. Soll heißen: Lieber fällen als Fehler machen.

Hierzu stellt sich die Frage, ob bei festgestellten Gefährdungen ein Baumschnitt nicht ausreicht oder ob immer der ganze Baum gefällt werden muss.

Bäume können nicht nur Schäden verursachen; sie dienen auch als Lebensraum vieler Tiere und als CO² Speicher. Und allen dürfte inzwischen klar sein: Wir brauchen mehr CO² Speicher und nicht nur eine ausgeglichene Gesamtbilanz, die das gesamte Stadtgebiet umfasst. Vor allem aber beleben Bäume das Stadtbild und erfreuen die Menschen.

Hier wird deutlich, dass der Erhalt und die Pflege von Bäumen in der Stadt eine wichtige Aufgabe ist. Der Ortsrat wird sich mit den Entscheidungswege innerhalb der Verwaltung über Baumfällungen beschäftigen.

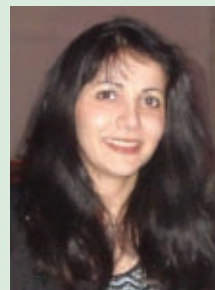
Ihr Helmut Borrmann

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Osterfest und sonnige Tage.
M. Peyvandi und das Praxisteam



Zahnarztpraxis
M. Peyvandi

Gneisenaustr. 7, 31141 Hildesheim
Tel. 0 51 21/8 39 81
www.zahnarztpraxis-peyvandi.de



Unsere Leistungen:

- Angstpatienten, Vollnarkose
- Prothetik (Hochwertiger Zahnersatz)
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Lasertherapie
- Kieferorthopädie
- Kinderzahnheilkunde

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen.
Terminvereinbarung telefonisch

Wir machen Urlaub vom 2.-5. April

RESTAURANT | KEGELBAHN

PALTROCK

Haben Sie schon an Ostern gedacht?

Reservieren Sie

Unser kaltes und warmes Buffet
z.B. Schweinefilet, Lammbraten, Lachsschnitten,
verschiedene Salate und Desserts, Käseauswahl u.v.m.

pro Person **23,90€**.

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Bis einschließlich April Mittags geschlossen
Dienstag-Samstag 11-14 Uhr, 17-22 Uhr · Sonntag 11.30-14 Uhr, 17-21 Uhr
31135 Hildesheim · Moltkestraße 22 · Telefon 0 51 21-102 05 20
www.paltrock.de

Café Wirtschaft

Ihr Pfannekuchenparadies



Café - Köstlichkeiten
Torten - Kreationen
Pfannekuchen - Variationen



Caféwirtschaft am Pferdemarkt
Inh. Ingrid Knopf, Scheelenstr. 12
31134 Hildesheim, Tel.: 05121-9990630
www.cafe-wirtschaft.de

OPEN: Mo. - Sa.: 09:00 - 18:00 Uhr
Sonntag: 13:00 - 17:00 Uhr



Im Zentrum, Scheelenstr. 12, Tel.: 05121-9990630

biber ☎ 514194

Gesellschaft für ambulante Dienste mbH

Kranken- und Altenpflege

Wir fördern Selbständigkeit und Sicherheit ...
... helfen, pflegen und machen mobil.

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung!

Ottostraße 7, 31137 Hildesheim



Vorstandswahlen der SPD Oststadt/ Einum/Achtum-Uppen



v.li.n.re. Peter Schuld, Frank Wittor, Ulf Kürschner, Andree Busche, Helmut Borrmann, Regine Busche, Johannes Dreier, Marion Dreier, Sebastian Baacke, Berni Schröer-Suray, Jörg Aschemann

Nach den erfolgreichen Kommunalwahlergebnissen der SPD in der Oststadt, in Einum sowie in Achtum und Uppen zeigten auch die Neuwahlen des Vorstandes auf der diesjährigen Mitgliederversammlung, dass das erfolgreiche Team weiterarbeitet. Neben der alten und neuen Vorsitzenden Bernhardine Schröer-Suray, die den Ortsverein seit 14 Jahren erfolgreich führt, haben sich aber auch neue Mitglieder entschlossen, im Vorstand für die Menschen im Osten Hildesheims zu arbeiten sowie

die politischen Geschicke der Stadt mit zu gestalten.

Als Stellvertreter stehen „Berni“ Schröer-Suray künftig Ratsherr Andree Busche Kreistagsabgeordneter Johannes Dreier zur Seite. Alte und neue Kassiererin ist Anne Kosbahn, neuer Schriftführer wurde Peter Schuld.

Der Vorstand wird ergänzt durch die sieben BeisitzerInnen Sebastian Baacke, Helmut Borrmann, Regine Busche, Marion Dreier, Klaus Kahmann, Ulf Kürschner und Frank

Wenn es um qualifizierte Tischlerarbeiten geht

MACHENS
Bau- und Möbeltischlerei
Die Tischlermeister seit 1877

Der Fachbetrieb für Türen- und Fensterbau, Sanierung und Innenausbau

31141 Hildesheim, Steingrube 31, Tel. (0 51 21) 3 90 47

Cartoon UNICUM

Billard – Dart-Raum – Internet
Kleine Snacks auf Anfrage

Härke Pils 0,3l	1,50 €
Härke Pils 0,2l	1,20 €
Weizenbier 0,5l	2,50 €
Korn 2 cl	1,20 €

Öffnungszeiten tägl. 11–14 Uhr, 16.30–?? Uhr
Steingrube 23a · Tel. 01 72-5475586 oder 0160-6984353

Gemüse-Lädchen
Obst Gemüse Feinkost

Dingworthstraße 2 - Telefon 05121/3033470
mit Tante-Emma-Laden

Ab sofort führen wir Lebensmittel, Weine, Säfte, Tabakwaren, Feinkost, Süßwaren, Tee

Die Spargelsaison beginnt!
Deutscher Spargel, Zypern Kartoffeln, Neue Ernte

Neue Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 8–19 Uhr
Mi und Sa 8–13 Uhr, So 8–11 Uhr
Wir liefern auch!

Verschiebung der Abfuhr durch Feiertage im Jahr 2012

Ostern

statt Montag	2.4.2012	auf Samstag	31.3.2012
statt Dienstag	3.4.2012	auf Montag	2.4.2012
statt Mittwoch	4.4.2012	auf Dienstag	3.4.2012
statt Donnerstag	5.4.2012	auf Mittwoch	4.4.2012
statt Freitag	6.4.2012	auf Donnerstag	5.4.2012
statt Montag	9.4.2012	auf Dienstag	10.4.2012
statt Dienstag	10.4.2012	auf Mittwoch	11.4.2012
statt Mittwoch	11.4.2012	auf Donnerstag	12.4.2012
statt Donnerstag	12.4.2012	auf Freitag	13.4.2012
statt Freitag	13.4.2012	auf Samstag	14.4.2012

Das Team vom Zweckverband wünscht Ihnen frohe Ostertage!

Telefon: 05064/905-0
Fax: 05064/905-99
E-Mail: info@zah-hildesheim.de
Internet: www.zah-hildesheim.de



ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth

Godi's BACKSTUBE

Inhaber: Godehard Höweling, Orleanstr.68, 31135 Hildesheim Tel. 05121/9358607
IMMER FRISCH UND LECKER

Sa. 28.04. | 22 Uhr | Kombiticket 5,- € | Halle

Die Invaders legen los

Party zum Start in die nächste Saison

»KLAMOTTE«
SECONDHAND
INH. GUNDULA BOWE

Die Eintracht Hildesheim Invaders lassen es pünktlich zum Saisonstart in die 2. Bundesliga richtig krachen. Kraft tanken für eine lange Saison heißt es für die Invaders eine Woche vor dem offiziellen Saisonstart gegen die Osna-brück Tigers. An diesem Abend wollen



Ihre Verkaufsstelle
für LOTTO - Bingo - NKL
Glücksspirale
NEU Euro-Jackpott NEU

ROTH

Inh. Evelyn Roth
Tabakwaren - Zeitschriften
Süßwaren

wünscht Ihnen

Frohe Ostern



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag von 7.30 - 18.00 Uhr
durchgehend

Montags 7.30 - 13.00 Uhr
Samstags 7.30 - 14.00 Uhr
Einumer Str. 18 - ☎ 3 15 25



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

die Männer von der Innerste den amerikanischen Neuzugängen zeigen, wie es in Hildesheim zugeht.

Zu Tanzmusik der DJs Zosse, Roquette und Marcel wird es heiß her gehen. Auf reichlich trinkfestes Publikum, das dem Team die nötige Energie und Unterstützung für insgesamt 14 Saisonspiele verleiht, freuen sich die Footballer und Cheerleader sehr. An diesem Abend werden fünf Dauerkarten für die Saison im Eintracht Sportpark verlost. Die Party „Die Invaders legen los“ fin-

Kulturfabrik Löseke

Langer Garten 1, 31137 Hildesheim, www.kufa.info

DS IMMOBILIEN
Verkauf und Vermietung
DANIELA SENKBEIL
Immobilienmaklerin (IHK)

Büro: 05121 - 28 77 97
Mobil: 0151 - 51 80 12 01
Fax: 05121 - 28 77 98
dsi-hildesheim@web.de

Stettiner Str. 6
31141 Hildesheim



Dringend gesucht für vorgemerkte Kunden:

ETW, EFH, Anlageobjekte.

Sie möchten eine Immobilie verkaufen, vermieten
oder bewerten lassen?

Gern helfe ich Ihnen kostenfrei dabei.

HD Dorow Bestattungen

Hildesheim Peiner Str. 15 Telefon 0 51 21 - 2 98 44 70
Bockenem Bönnier Str. 14 Telefon 0 50 67 - 69 80 20

nur bis 30.04.2012

Jetzt in Immobilien-
fonds investieren

+ 333 x Frühstück
für zwei
im Van der Valk-Hotel



Nicole Kania
Beraterin in Algermissen

1A
Angebot

**Wir sorgen für mehr
Stabilität in Ihrem Depot.**

- Einmalanlage oder schon ab 25 Euro monatlich
- professionelles Fondsmanagement
- börsentäglich verfügbar
- Kurs- und Wertschwankungen möglich

**Sparkasse
Hildesheim**

www.sparkasse-hildesheim.de

det am Samstag, 28. April, in der Kulturfabrik Löseke statt. Beginn ist um 22 Uhr. Der Eintritt im Kombiticket mit der Partyreihe Plasmatic Pool Pirates beträgt 5 Euro an der Abendkasse.

– Hier finden Sie Markenkleidung
– Außerdem Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
– Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr



Umbau der Michaelisstraße

Eine Erneuerung der sanierungsbedürftigen Straßen und Gehwege war in der Vergangenheit immer ein wichtiges Sanierungs- und Erneuerungsziel in den städtischen Fördergebieten.

Die Michaelisstraße ist zentraler Bestandteil des „Investitionsprogramms nationale UNESCO-Welterbestätten“, da sie St. Michaelis und die Innenstadt direkt miteinander verbindet. In der Fortführung des Förderprogramms ist daher vorgesehen, die Michaelisstraße ab Mitte 2012 auszubauen. Die Michaelisstraße entspricht in ihrem heutigen Erscheinungsbild und Ausbauzustand nicht den derzeitigen Nutzungsanforderungen und den verkehrlichen Bedürfnissen an einen innerstädtischen Straßenraum.

Die Vorgaben zur Gestaltung und Materialwahl resultieren aus dem Wettbewerbskonzept und fanden bereits Anwendung in der Burgstraße. Das Ergebnis stieß nach dem Umbau auf ein allgemein positives Echo. Die Umsetzung der Vorgaben sind in der Michaelisstraße Voraussetzung für die Inanspruchnahme der UNESCO-Fördergelder.

Zukünftig ergibt sich aufgrund der unterschiedlichen Hausvorsprünge die folgende Querschnittsgliederung:

- rd. 3,50–4,00 m nördlicher Gehweg als Element der Welterbeachse
- 3,50–4,00 m Fahrbahn als Einbahnstraße in Richtung Kardinal-Bertram-Straße
- 2,00 m Längsparken mit integrierten Baumgruppen
- 1,90–2,50 m südlicher Gehweg in der Optik der zukünftigen Stadtumbau West Gestaltung.

Die Fahrbahn erhält zukünftig einen ebenen und vor allem für die Anwohner geräuscharmen, sowie bei Nässe und Glatteis griffigen Asphaltbelag. Die Michaelisstraße wird dann als Einbahnstraße in Richtung Kardinal-Bertram-Straße geführt. Die Fahrbahnbreite ist ausreichend dimensioniert, um auch Radfahrern die Freigabe in Gegenrichtung zu ermöglichen.

Der nördliche Gehweg als Element der Vernetzung der Welterbestätten besteht aus dem bereits im Kurzen Hagen, der Kreuzstraße und der Burgstraße verwendeten Granitplattenband mit LED-Lichtbändern und den Lichtstelen. Diese Elemente der Welt-

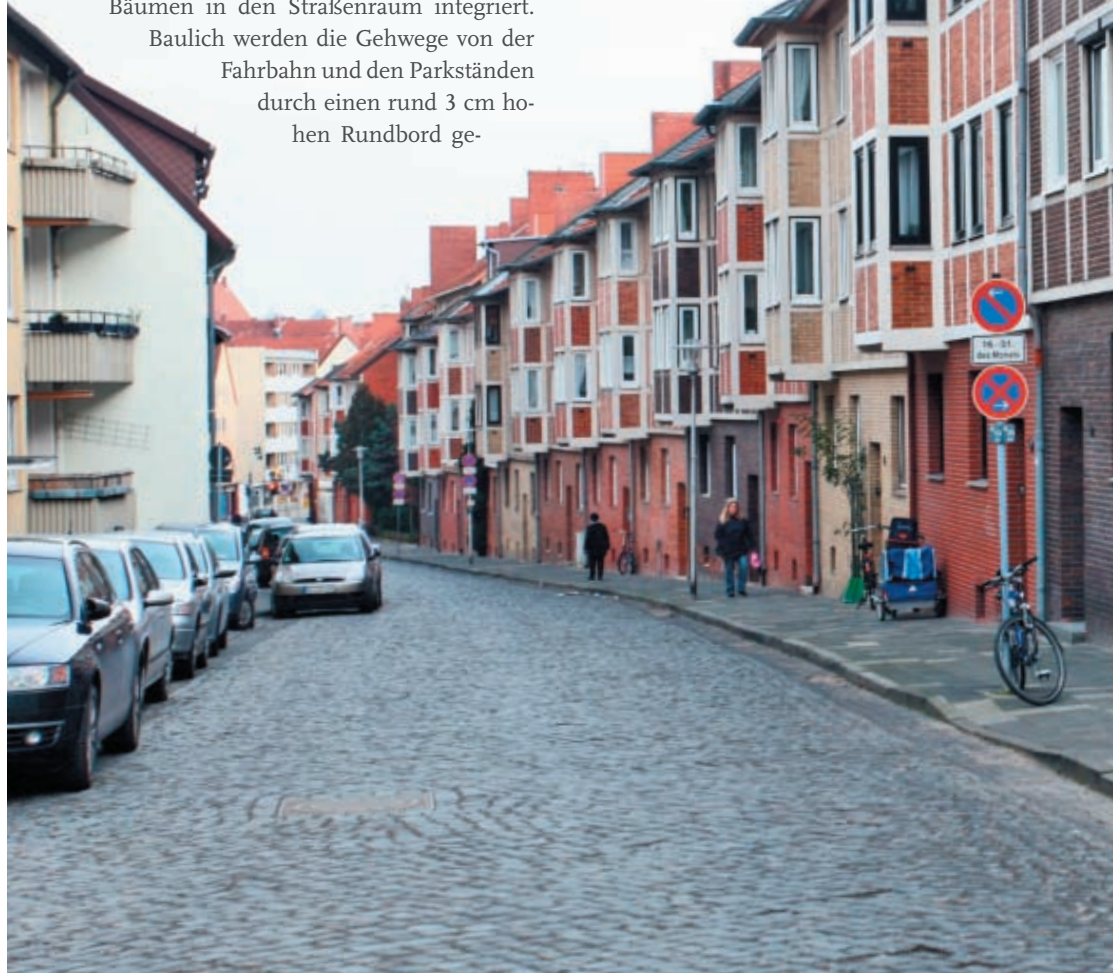
erbeachse werden flankiert von einem mehrfarbigen Granitpflaster, das bereits in der Burgstraße zur Anwendung kommt. Dem Anspruch an eine gut begehbare Fläche wird durch eine Gehwegbreite von rund 3,50 bis 4,00 m Rechnung getragen. Durch die Reduzierung der Fahrbahnbreite auf das notwendige Maß können auch für den südlichen Bereich verbesserte Gehwegbreiten ermöglicht werden. Hier kommt ein sandsteinfarbiges Betonsteinpflaster (20 x 20 cm) zur Ausführung. Diese Pflasterung soll später im Rahmen der Straßenbaumaßnahmen des Projektes Stadtumbau West im gesamten Quartier als Gehwegbelag quartiersbildend Verwendung finden.

Zwischen Fahrbahn und südlichem Gehweg werden sowohl die Parkflächen in Längsaufstellung als auch die zwei neuen Baumgruppen mit je drei Bäumen in den Straßenraum integriert.

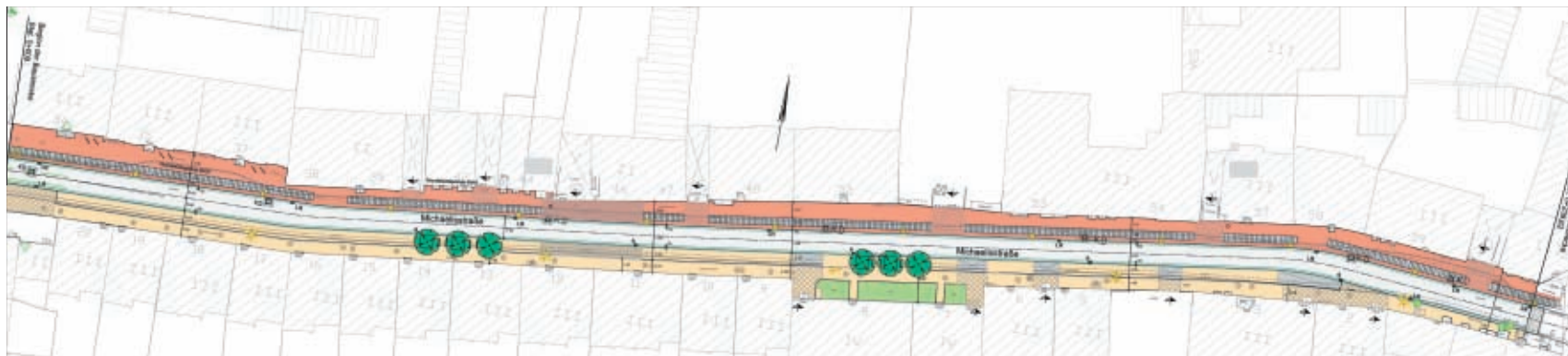
Baulich werden die Gehwege von der Fahrbahn und den Parkständen durch einen rund 3 cm hohen Rundbord ge-

trennt. Im Ergebnis bleibt die Anzahl der Stellplätze vor und nach dem Umbau in einem ausgewogenen Verhältnis. Die freigehaltenen Aufstell- und Bewegungsflächen für die Lieferverkehre der ansässigen Betriebe ermöglichen zukünftig einen ungehinderten Verkehrsfluss.

In das Ausbauvorhaben sind die im Rahmen der Anliegerinformation am 27. Februar vorgetragenen umsetzbaren Anregungen und Bedenken der Anwohner eingeflossen.



Heutige Situation: Blick in die Michaelisstraße in Richtung Innenstadt



Straßenplanung Michaelisstraße (KLT-Consult GmbH)

EL PUENTE eröffnet im Mai „Michaelis-Treff“ als Welt Café

Direkt am Fuße des Michaelis-Hügels an der Ecke Burgstraße / Langer Hagen wird die partnerschaftliche Welthandelsorganisation EL PUENTE das 1. Hildesheimer Welt Café eröffnen.

Mit einem Fest für das gesamte MichaelisQuartier soll dieses einzigartige Café mit fair gehandelten Produkten unter dem Namen „Michaelis-Treff“ am 5. Mai eingeweiht werden.



EL PUENTE

auch eine eigene Pinnwand sowie ein Internet-Zugang für das MichaelisQuartier bereit.

EL PUENTE möchte auch alle Interessierten aus dem Quartier zu Gesprächskreisen über die Arbeit mit den Menschen und ihrer Lebenssituation in den Partnerländern einladen. Dazu soll es monatliche Treffen geben, zu denen extra eingeladen wird. Für Anregungen und Unterstützung von den Bewohnern aus dem MichaelisQuartier ist das EL PUENTE-Team im Michaelis-Treff jederzeit dankbar.

Ansprechpartner ist Richard Bruns: Tel. 264032, Mail: rh_bruns@gmx.de

Wie bereits der Name sagt, soll es Treffpunkt für die Bewohnerinnen und Bewohner des MichaelisQuartiers werden. Hier sollen sich alle Anwohner wohlfühlen und bei einer Tasse fair gehandeltem Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch kommen. Für den Informationsaustausch untereinander stehen

Termine

Einladung zur Redaktionsteamsitzung

Alle Interessierten im und für das MichaelisQuartier sind herzlich am 4. April von 16.00 bis 17.30 Uhr eingeladen. Die Redaktionsteamsitzung findet diesmal im Gartenhaus des Magdalenenhofs, im Rosenmuseum (Wohl 22 d), statt.

„Stadtumbau-Sprechstunde“ im Michaelis-Quartier

Diese findet nach Vereinbarung im Stadtteil statt. Hier können Fragen zu Förderbedingungen, Probleme und Anregungen erörtert werden. Bitte vereinbaren Sie einen Termin! Kontakt Stadtumbaumanagement MichaelisQuartier: Fabian Schäfer, A N P, Tel.: 0561-70775-46, E-Mail: schaefer@anp-ks.de

Frühjahrsputz im MichaelisQuartier

Der Frühjahrsputz der Stadt Hildesheim war in diesem Jahr ein voller Erfolg – auch im Michaelis-Quartier. Bereits am Freitag, den 16. März – einen Tag vor dem offiziellen Frühjahrsputz – wurde von vielen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie verschiedenen ansässigen Einrichtungen die jährliche

„Putzaktion“ durchgeführt. Straßenräume, Hinterhöfe, Spiel- und Grünflächen wurden vom Müll befreit. „Insgesamt ist Einiges zusammengekommen“, wie zahlreiche Helferinnen und Helfer berichteten, die im Quartier unterwegs waren. Mit Unterstützung des städtischen Bauhofes, welcher Müllbeutel,

Handschuhe, Zangen, etc. bereitstellte, und für den Abtransport des Gesammelten sorgte, konnte die erfolgreiche Aktion besiegelt werden. Spätestens im kommenden Jahr ist zum Einläuten des Frühlings die nächste Putzaktion geplant.



Kinder der Kita St. Bernward mit unterstützenden Helferinnen



Schülerinnen und Schüler der Grundschule Pfaffenstieg

Gegenseitige Hilfe im Quartier

In der vorletzten Stadtteilzeitung wurde unter der Rubrik Suche/Biete für das Michaelisheim ehrenamtliche Unterstützung gesucht. Das Michaelisheim bedankt sich beim Redaktionsteam für die Vermittlung von Harald Dossier, der die männlichen

Bewohner des Heims nun bei Holzarbeiten anleitet und für den Kontakt zu Hildegard Krüger, die inzwischen den Blumendienst im Haus übernommen hat. Selbstverständlich richtet sich der Dank auch an die Ehrenamtlichen. Wenn Sie, liebe Leserin und

lieber Leser, auch Zeit verschenken möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Ansprechpartnerin ist Karin Rodenberg: Tel. 17916-11

GREENPEACE Hildesheim

Ort: Teichstraße 6
24. 4 + 22. 5. Greenpeace On Air, 15-16
Uhr, Tonkuhle, 105.3 fm, 26.4., 10. 5., 24.
5., 31. 5. Plenum, 19.00 Uhr, 3. 5. Neuen-
treff, 18.30 Uhr

Azalea
Angie Pagel

Katharinenstraße 9 - 31135 Hildesheim
Telefon: 05121/2081502
Öffnungszeiten Montags: geschlossen
Dienstag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr
Samstag: 8 bis 13 Uhr
*Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Osterfest!
Viele Sonnenstunden und schöne Momente in der
Familie! Viele Ostergrüße Angela Pagel*

BIANCA
HEISSMANGEL

Hol-Bringdienst
☎ 05121/1021008



Wörthstraße 9
(Ecke Immengarten Ostbahnhof)
Inh. N. Russo
*Wir wünschen allen Kunden
ein frohes Osterfest*

Impressum

Herausgeber, Axel Fuchs
Redaktions- und Anzeigen, Elzer Straße 99
31137 Hildesheim
Anschrift: Tel. (05121) 23947
Fax (05121) 2086770
Vertrieb: Werbeagentur Fuchs
eMail:
info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Internet:
www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe:
14. April 2012
Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem
Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Änderungsschneiderei Hoppe

Telefon 7585798
Kurzer Hagen 13

9.00–18.00 Uhr durchgehend geöffnet
Samstag 9.00–13.00 Uhr

**Schnelldienst, Leder, Pelze und
Bekleidung aller Art**

*Wir wünschen allen Kunden
eine frohes Osterfest*



1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag,
14.30–17 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel.
05121-13890
2. Informationen zu Vorsorgevollmacht
und Betreuungsgesetz, sowie zum Psych-
KG mit Amtsrichterin A. Loer, Hannover
am 12. 4. 2012, 17–18.30 Uhr, AWO Tri-
alog, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel. 05121-
13890
3. Filzen für Jede&Jeden – nur mit Anmel-
dung, TN-Beitrag 4€ plus Material, 17. 4.
2012, 18–20 Uhr AWO Trialog, Teichstr. 6,
Hildesheim, Tel. 05121-13890

Kontakt:
AWO Trialog Sozialpsychiatrie
Teichstr. 6
31141 Hildesheim
Tel. 05121-13890
www.awo-trialog.de

Salor's Kiosk

Toto - Lotto - Shop
Getränke, Süßigkeiten
Tabakwaren, Zeitschriften
Telefonkarten

Öffnungszeiten:
Mon.–Sam. 6–21.30 Uhr
Sonntag 8–21.30 Uhr
Lotto-Spätannahme
Samstags bis 20.30 Uhr

*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Osterfest*

Goslarsche Straße 12
Telefon 05121/134118

Mit Brettern Geld verdienen

Mietregal-Laden „TOLLES BRETT“ sorgt für Aufsehen.

„Man kommt sich vor, wie im Weihnachtsgeschäft“, meint Inhaber Knut Hauptvogel, „dabei gibt es uns erst seit zwei Monaten“. Der Laden in der Jakobstraße 34, in dem jede(r) verkaufen und kaufen kann, erweist sich als Publikumsmagnet. Mehr als 100 Kunden am Tag sind keine Seltenheit. Und die werden nicht enttäuscht:

das Sortiment verändert sich laufend. Täglich kommen zwischen 5 und 10 Regalflächen dazu, oder werden neu bestückt. „Das tolle Brett ist ein riesiges Überraschungsei, man entdeckt ständig neue schöne Sachen“. Geöffnet ist der Mietregal-Laden täglich von 12 bis 19 Uhr, samstags von 10 bis 14 Uhr.

ZAHNARZTPRAXIS
FRANK·QUAST

PROTHETIK
PARODONTOLOGIE
PROPHYLAXE

PROTHETIK
- Zahnersatz für einzelne Zähne
- Zahnersatz für mehrere Zähne (jeweils mit/ohne Implantaten)
- Zahnersatz für sämtliche Zähne

PARODONTOLOGIE
- Schonende Zahntaschenreinigung (Vector-Methode)

PROPHYLAXE
- Vorbeugende Zahnreinigung (Air Flow)

Wallstraße 10 · 31134 Hildesheim
Telefon (05121) 34565 | Termine nach Vereinbarung

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit Erfahrung, Informationen und Lerntherapie zur Verfügung.
Schwerpunkthemen des Institutes Naseweis sind:
– Begabtenförderung
– NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
– Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
– Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

Institut Naseweis
Güntherstraße 1/Ecke Neustädter Markt · 31134 Hildesheim
Tel./Fax: 05121/2069685
www.institut-naseweis.de • E-Mail: info@institut-naseweis.de

INSTITUT NASEWEIS
Lernen will gelernt sein

ALEA VITA
AMBULANTE PFLEGE

24 STUNDEN ERREICHBAR



UNSERE LEISTUNGEN:

Grundpflege u. a.:

- Hilfe bei der täglichen Grundpflege
- Hilfe bei der Mobilisation
- Injektionen, z. B. Diabetes
- Pflege bei Venenleiden und chronischen Wunden

Soziale und Hauswirtschaftliche Angebote u. a.:

- Hilfe im Alltag
- Zusatzleistungen u. a.:
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf, Pflegenotruf
- Verhinderungspflege
- ... und vieles mehr

☎ 0 51 21-99 79 59 • www.aleavita.eu

„Hey! Ich hab' grad' 43 € beim Tollen Brett eingenommen!“



**Ohne großen Aufwand
gut verkaufen!**

Bring' die Sachen, die Du gern verkaufen willst, zu „Tolles Brett!“

Da mietest Du einfach ein Regalbrett und räumst Deine tollen Sachen ein.

Und mit etwas Glück kanns dann heißen:
„Cash in de Täsch!!!“

TOLLES BRETT
DER HILDESHEIMER MIETREGAL-LADEN

www.tolles-brett.net • Jakobistr. 34 • Mo–Fr 12–19 Uhr, Sa 10–14 Uhr

Wir beziehen EVI BioStrom



Der Umwelt zuliebe!

Seit 2010 betreiben wir eine Photovoltaikanlage und können somit 90.000 kWh (1/3 unseres Energiebedarfs) selbst erzeugen.



Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Galerie ZEHN

Design aus Hildesheim

Trotz zertrümmerter Fensterscheiben und entwendeter Ausstellungsstücke wird das Projekt Galerie ZEHN von den zehn Designerinnen aus Hildesheim mit gebündelter Energie weiter geführt: neue Entwürfe werden erarbeitet und umgesetzt, um dann in der Galerie präsentiert zu werden.

Ab April sind weitere Gast-Aussteller/innen dabei: die Recycling-Werkstatt Hannover mit Upcycling Mode, Iris Meinhard, Drechslerin aus Hannover, Vera Schellhorn mit zeichnerisch gestaltetem Schmuck, Silvia Bünzel mit gewebten Schals und Kiki Sting mit Schmiedearbeiten.

In der kommenden Osterzeit werden die

Galeristinnen wieder einzelne Stücke reduzieren: achten Sie ab dem 27.3. auf die Osterschildchen, die 10% Rabatt anzeigen!

Redaktion Antonia im Aufwind

Auf der diesjährigen gut besuchten Mitgliederversammlung von Antonia e.V. in der Andreaspassage berichtete die Vorsitzende Rita Thönelt von den Akti-



Frisch gewählt: Kassiererin Brigitte Müller-Höhnke, stellvertr. Vorsitzende Dilek Boyu, Vorsitzende Rita Thönelt, und Schriftführerin Renate Müller

vitäten des vergangenen Jahres und zeigte sich erfreut über den Mitgliederzuwachs des Vereins. Der Verein hat sich zu einem tollen Team entwickelt. Auch die Radioredaktion „Antonia“ hat macht gute Fortschritte. Mehrere Frauen sind jetzt Sendungsmacherinnen bei Radio Tonkuhle.

„Gitterton“, eine Sendung mit Frauen aus der Justizvollzugsanstalt in Hildesheim, „Ohrensessel“, Musik für die ältere Generation und „Frauen, die sich trauen“, sind nur 3 von 12 Sendungen der Frauenredaktion Antonia bei Radio Tonkuhle. Seit 2 Jahren gibt es die Frauenzeitung, Antonia, die viermal im Jahr nicht nur über aktuelle Themen informiert, sondern auch andere Frauenthemen anpackt. Ein Highlight ist der Antonia-Kalender 2012: Monat für Monat stellt

das Frauenteam hier Hildesheimer Unternehmen vor. Von dem Erlös wird eine „Antonia-Bank“ für die Hildesheimer Fußgängerzone gestiftet. Ein Beitrag Antonias zur Auflockerung geschäftlicher Hektik, ein Ort zum Entspannen und Ausruhen. Gerne kann sich die oder der Interessierte im Internet über die aktuellen Aktivitäten der regen Frauenredaktion informieren. www.antoniahildesheim.de. Und noch ein Tipp: Wer gern singt, kann dies montags um 18.00 Uhr im Team mit Rita Thönelt tun.

Bernhardine Schröer-Suray

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

☎ 05121 · 3 30 30

Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

Orientteppich Keschan in Harsum

Fachgeschäft und Werkstatt für Orientteppiche
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag von 10.00-18.00 Uhr
Samstag von 9.00-14.00 Uhr
auch nach Vereinbarung

Neueröffnung Angebot
2x waschen nur 1x bezahlen
bei jeder Teppichreinigung und Reparatur
100-€-Gutschein



Wir finden für jedes „Teppich-Problem“ ein Lösung!



Spezial-Teppich-Wäscherei nach persischer Tradition



Chlorfreie Bio-Reinigung ohne Farbverluste
Fleckenentfernung ab **9,90€ pro m²**
auf pflanzlicher Basis.
Wir reinigen Ihren Teppich nur mit der Hand und Regenwasser

Wir nehmen Ihren alten Teppich in Zahlung!

Wir kaufen Ihren alten Teppich
Wir bieten, auch gerne bei Ihnen zu Hause, eine ausführliche Beratung an. Auf Wunsch bewerten wir auch Ihre Teppiche.

Orientteppich Keschan in Harsum

Fachgeschäft und Werkstatt für Orientteppiche
Ab jetzt in der
Kaiserstraße 7-11
31177 Harsum
Tel. u. Fax: 05127 / 2 15 91 13
Mobil: 0177 / 3 54 96 75

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag von 10.00-18.00 Uhr
Samstag von 9.00-14.00 Uhr
auch nach Vereinbarung

Parkplatz direkt am Haus



Entmotten und entstauben

„Orientteppich Keschan“ mit Neueröffnung in Harsum – Aktionswoche

HARSUM. Orientteppiche sind edel, schön und langlebig. Was aber, wenn sich Flecken nicht mehr lösen lassen oder sich Kanten und Fransen auflösen? Herr Otto von der Firma Orientteppich Keschan weiß, wie ein Orientteppich schonend gereinigt und wieder aufbereitet wird. Bei Keschan werden die edlen Orientteppiche „nach persischer Tradition“ behandelt. Das bedeutet: Die Teppiche werden erst entstaubt, dann schwimmend eingeweicht, um den groben Schmutz zu lösen und anschließend mit der Hand gewaschen. Während dieses Vorgangs ist es

möglich, einen speziellen Mottenschutz aufzutragen oder die Teppiche von Milben befreien zu lassen. Danach werden sie entwässert und abschließend schonend getrocknet. Es handelt sich um eine reine, extrem schonende Biowäsche, die ausschließlich per Hand vorgenommen wird, so wie es die persische Tradition vorsieht. Es werden so gründlich Fette, Keime und Bakterien beseitigt, das Flormaterial imprägniert sowie die Farben wieder zum Strahlen gebracht. Auch Kanten, Ecken und Fransen von Teppichen sehen nach vielen Jahren oft

unansehnlich aus. Orientteppich Keschan kettelt Fransen, erneuert die Seiten – auch das alles nach persischer Art von Hand. Es wird sehr sorgfältig gearbeitet, auf diese Weise werden auch Löcher gestopft. Damit wird der Wert und die Schönheit eines jeden echten Orientteppichs noch über Jahre hinweg erhalten. Eines sollte man vor allem beachten: Je früher man das Problem des Teppichs behandeln lässt, umso besser wird das Ergebnis sein, an dem man noch Jahre seine Freude hat.

Ehrenamt im Sport

Liebe Hildesheimerinnen, liebe Hildesheimer, wussten Sie, dass Sie in einer „sportaffinen“ Stadt leben? Gleich drei Redner auf der Veranstaltung „Ehrenamt und Engagement im Sport“, die am Freitag, 15. März, in der Glashalle der Sparkasse stattfand, charakterisierten mit diesem Wort die Hildesheimer Sportlandschaft. „Sportaffin“ bedeutet so viel wie sportfreundlich und das können die Hildesheimer sicher auf ihre Fahne schreiben. Knapp 25 Prozent sind in einem der zahlreichen Sportvereine Mitglied, treiben dort ihren Sport, finden Freunde und genießen vielleicht auch die Geselligkeit. Ein Sportverein grenzt sich schon ab von einem Fitness-

club oder der „Muki-Bube“. Eindrucksvoll zeigten zwei Vorstandsmitglieder des Einsparten-Vereins „Linden Dudes“ aus Hannover-Linden wie ein kleiner Verein mit rund 80 Mitgliedern die Vereinsidee neu beleben kann – umschrieben mit dem Wort Community. Die Basketballer erwarten von ihren Mitgliedern ehrenamtliches Engagement, zum Beispiel, in dem Erfahrungen und Kenntnisse aus den Berufen eingebracht werden. Es wird Wert auf ein enges Netzwerk und viel Kommunikation gelegt. Bei den Linden Dudes sorgt sich der Finanzkoordinator um das Kassenwesen. „Wer will den heute noch Kassenwart werden“, lautete die Überschrift eines Artikels in der Hildesheimer Allgemei-



nen Zeitung. Tenor des Interviews mit dem Vorsitzenden des Kreissportbundes, Frank Wodsack, und dem Geschäftsführer, Ulrich Nordmann, war dass die Zahl der ehrenamtlichen Helfer stark rückläufig sei. Als Vorstandsmitglied von Eintracht Hildesheim von 1861 e. V. und als sportpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Kreistag liegt mir das Thema des Ehrenamtes im Sport natürlich besonders am Herzen. Ich sprach während der Veranstaltung mit dem Vorsitzenden des KSB, Frank Wodsack, über das Ehrenamt. „Es gibt in den Vereinen immer noch zahlreiche Menschen, die mit Begeisterung und Freude ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Übungsleiter, als Vorstandsmitglied oder in anderen Funktionen ausüben. Sie dürfen nicht allein gelassen werden – sonst geht

ihnen die Lust mit der Zeit verloren. Wichtig ist es, dass in den Vereinen eine lebendige Atmosphäre des Miteinanders erhalten oder neu geschaffen wird,“ so Frank Wodsack. „Junge Menschen für das Ehrenamt zu begeistern heißt wahrscheinlich auch, die Strukturen in den Vereinen auf den Prüfstand zu stellen und sich stärker der digitalen Welt zu öffnen und sich ihrer zu bedienen,“ ergänzt der KSB-Vorsitzende. Wir sind uns einig, dass es für die Nachwuchsfrage ehrenamtlich Tätiger in den Vereinen kein Patentrezept gibt.

Der Kreissportbund bietet aber immer wieder Informationsveranstaltung und Lehrgänge an, um so unterstützend zu wirken. Wichtig ist, dass das Thema Ehrenamt im Gespräch bleibt, die ehrenamtlichen Helfer für ihre Arbeit Dank und Anerkennung erfahren.

Falls Sie Anregungen zu diesem oder auch anderen Themen haben, erreicht mich Ihre Mail unter dfb_hi@web.de

Ihre
Doris Breidung
CDU Kreistagsabgeordnete

Wir sprechen darüber!

Informationsveranstaltung zum Thema Sterben

21. April. 10 -18 Uhr, Süßmann Bestattung, Goschenstraße 51

12 Uhr Vortrag von Dr. Winte von der Kanzlei Seppelt & Müller
„Vorsorgevollmacht, Testament, Patientenverfügung“

14 Uhr Vortrag vom Hildesheimer Hospizverein „Sterbehilfe – todkranke Menschen auf ihrem letzten Weg begleiten“



Veranstalter:



Sanitäre Anlagen • Gasheizungen • Solaranlagen
Junkers Vertragskundendienst • Gasgerätewartungen
Gasinnenabdichtung • Gascheck

Frankenstraße 2a • 31135 Hildesheim
Telefon 05121/37389 • Telefax 3 5023

Wir sprechen darüber!

Unter diesem Motto laden gemeinschaftlich die Firma Süßmann-Bestattungen zusammen mit der Steinwerkstatt Klaus Meisner und Blumenkunst Sibylla Braukmann-Busche ein. Sie geben Ihnen die Möglichkeit, sich unverbindlich über Grabsteine, Friedhofsblumen und Fragen rund um Beerdigung und Vorsorge zu informieren. Die Firma Meisner wird Ihnen zeigen, wie aus einem Steinblock das Hildesheimer Wappen handwerklich herausgearbeitet werden kann. Weiterhin werden Skulpturen des Hildesheimer Künstlers Marc Bertram ausgestellt und Bilder von Herrn Elmar Busche. Für Interessierte gibt es zwei informative Vorträge zum Thema Sterben:

Um 12.00 Uhr von Herrn Rechtsanwalt und Notar Dr. Winte der Kanzlei Seppelt & Müller über das Thema Vorsorgevollmacht, Testament und Patientenverfügung und um 14.00 Uhr vom Hildesheimer Hospizverein „Geborgen bis zuletzt e.V.“ über ihre Arbeit. Die Veranstaltung findet statt am Samstag, dem 21. April 2012, von 10.00 bis 18.00 Uhr im Bestattungshaus Süßmann, Goschenstraße 51. Trauen Sie sich ruhig herein und informieren sich über ein Thema, das uns alle angeht. Die Familien Süßmann, Meisner und Braukmann freuen sich auf interessante Gespräche in Zeiten des Wandels der Bestattungskultur.